

## Guide zu schriftlichen Arbeiten (z.B. Hausarbeiten, Abschlussarbeiten)

(Stand 04/2024)

Dieser Guide versammelt relevante Hinweise für jegliche schriftlichen Arbeiten (u. a. Seminararbeiten, Hausarbeiten, Forschungsberichte), die an der Professur Humangeographie mit dem Schwerpunkt Europäische Migrationsforschung verfasst werden.

### 1 Allgemeines: Wissenschaftliches Schreiben und Lektüreempfehlungen

Bei Bedarf nach weiteren Hilfestellungen zum Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten (Aufbau, Inhalt der einzelnen Kapitel, Umgang mit Abbildungen usw.) bitten wir um eigenständige Lektüre. Hierfür empfehlen wir insbesondere die folgenden Handbücher, die auch in der UB erhältlich sind:

- Für wenig geübte Schreibende: Roy Sommer (2013): *Schreibkompetenzen. erfolgreich wissenschaftlich schreiben* (ISBN: 9783129400111 )
- Für wenig geübte Schreibende: Jussi Baade, Holger Gertel und Antje Schlottmann (2014): *Wissenschaftlich arbeiten. Ein Leitfaden für Studierende der Geographie* (ISBN: 9783825241919)
- Für geübte Schreibende: Andrea Bramberger und Edgar Forster (2008): *Wissenschaftlich schreiben. kritisch, reflexiv, handlungsorientiert* (ISBN: 9783825874445 )

Zusätzlich weisen wir auf die Angebote der TU Chemnitz hin, die vielfältige Hilfen zum wissenschaftlichen Schreiben in Form von Vorkursen, Workshops und individuellen Beratungen vorhält, z. B. [die wöchentliche Schreibsprechstunde](#).

Achten Sie in Ihrer Arbeit auf **die wissenschaftlichen Standards der Literatur** sowie auf einen **roten Faden entlang Ihrer Forschungsfrage**. Eine hilfreiche Einführung bietet der Leitfaden der [Geographie der Universität Passau \(ab S. 3\)](#).

### 2 Abgabemodalitäten

Die Frist ist mit dem/der jeweiligen Dozent:in abzusprechen.

Wir können nur vollständig und fristgerecht eingesandte Arbeiten bewerten. Hierzu gehören folgende Unterlagen:

- ✓ **Schriftliche Arbeit als maschinenlesbares PDF-Dokument (PDF/A) per E-Mail**. Bitte verzichten Sie auf ausgedruckte Hausarbeiten.
- ✓ **Personalisierte und unterschriebene [Selbständigkeitserklärung](#)**
- ✓ **Prüfungsprotokoll** vom Zentralen Prüfungsamt / SB Service
- ✓ **Einverständniserklärung zur Plagiatsprüfung**: Um Chancengleichheit unter den Studierenden zu gewährleisten, werden alle an der Professur eingereichte Arbeiten einer automatisierten Plagiatsprüfung durch das Software-Programm „DOCOLOC“ des

Instituts für Angewandte Lerntechnologien, Braunschweig, unterzogen.<sup>1</sup> Bitte fügen Sie hierzu in Ihren E-Mail-Text bei der Abgabe folgenden Satz ein: „Hiermit stimme ich einer maschinellen Plagiatsüberprüfung meiner Arbeit mit der Software DOCOLOG zu“.

### 3 Hinweise und Formalia, Zitierweise und zur Bearbeitung schriftliche Arbeiten

Allgemein bekannte Aspekte zur Erstellung von schriftlichen Arbeiten behalten auch ohne explizite Verweise in diesem Dokument ihre Gültigkeit (bspw. Zitierweise, Anlegen von Verzeichnissen, Nummerierung der Seiten, Einheitlichkeit).

- Das **Deckblatt** enthält folgende Angaben: Vorname und Name des/der Studierenden, Matrikelnummer, E-Mailadresse, Studiengang, Fachsemester; Angaben zum Seminar (Semester, Titel, Dozent:in); Titel und ggf. Untertitel der Arbeit, Datum der Einreichung
- **Seitenzahl** laut der jeweiligen Prüfungsordnung; dabei wird lediglich der Fließtext gezählt, d. h. von der Einleitung bis zum Fazit (jeweils einschließlich) und ohne Deckblatt und Verzeichnisse.
- Mögliche **Schriftarten (Schriftgrößen)**: Arial (11), Cambria (12), Times New Roman (12), **Zeilenabstand** 1,5-zeilig
- **Blocksatz** mit Silbentrennung
- **Seitenrand** oben/unten/seitlich je zwischen 2 und 2,5 cm; KEIN breiter Korrekturrand!
- **Zitierweise**: Bitte nutzen Sie eine **In-Text-Zitierweise**, keine Fußnoten-Zitierung. Unsere favorisierte Zitierweise und Form für Literaturverweise ist der **Harvard-Stil**. Bei Abweichungen ist auf jeden Fall auf Einheitlichkeit zu achten. Eine Anleitung und hilfreiche Tipps (auch zur Unterscheidung von direkten und sinngemäßen Zitaten) finden sich hier:
  - Harvard-Methode und Regeln im Überblick:
  - Literaturverweise im Text nach Harvard: <https://www.scribbr.de/harvard-zitierweise/harvard-im-text/>
  - Das Literaturverzeichnis nach Harvard: <https://www.scribbr.de/harvard-zitierweise/literaturverzeichnis-harvard/>
- **Geschlechtergerechte Sprache**: Sie können, müssen aber nicht, eine Form geschlechtergerechter Sprache verwenden (einen Überblick bietet [z.B. die Universität Leipzig](#)). Achten Sie hierfür in jedem Fall auf Einheitlichkeit.

### 4 Abschlussarbeiten

Für Abschlussarbeiten wie Bachelor- oder Masterarbeiten sprechen Sie bitte den/die jeweilige Dozent:in frühzeitig vor einer Anmeldung der Arbeit **per E-Mail oder in einer Sprechzeit** an (Wichtig: bitte auch bei Zweitgutachten beachten!).

Bitte prüfen Sie von Beginn an, welche Formalia in Ihrer jeweiligen Studien- und Prüfungsordnung für Ihre Arbeit gelten.

---

<sup>1</sup> Einige Informationen und Tipps zum Verhindern von Plagiaten finden sich hier: <https://www.bachelorprint.de/plagiate/>

Für die ersten Schritte bei der Erstellung einer Abschlussarbeit bietet es sich an, ein kurzes Exposé zu erarbeiten, das die Forschungsfrage, den Stand der Forschung, Vorgehen und Aufbau der Arbeit sowie einen Überblick über die Zeitplanung beinhaltet.

### 5 Kriterien der Bewertung für schriftliche Arbeiten

SEHR GUT	<ul style="list-style-type: none"> <li>- formale und inhaltliche Kriterien wurden vollständig eingehalten</li> <li>- Fragestellung wurde schlüssig formuliert und gut abgegrenzt</li> <li>- Stand der Forschung wurde im Rahmen der Fragestellung und anhand geeigneter Quellen ausreichend und schlüssig dargestellt</li> <li>- Argumente im Hauptteil gut strukturiert, abgewogen und vollständig belegt</li> <li>- Eigene kritische Haltung zum Thema klar herausgearbeitet und auf Basis der verwendeten Quellen begründet</li> <li>- voll befriedigende Beantwortung der Fragestellung, die die eigene Haltung nochmals deutlich aufzeigt und begründet</li> </ul>
GUT	<ul style="list-style-type: none"> <li>- formale und inhaltliche Kriterien wurden vollständig eingehalten</li> <li>- Fragestellung wurde schlüssig formuliert und gut abgegrenzt</li> <li>- Stand der Forschung wurde im Rahmen der Fragestellung und anhand geeigneter Quellen ausreichend und schlüssig dargestellt</li> <li>- Argumente im Hauptteil gut strukturiert, abgewogen und vollständig belegt</li> <li>- eigene Haltung zum Thema erkennbar und begründet</li> <li>- auf der Basis der Ausführungen Beantwortung der Fragestellung</li> </ul>
BEFRIEDIGEND	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Formale und inhaltliche Kriterien wurden überwiegend eingehalten</li> <li>- Fragestellung klar ausformuliert</li> <li>- inhaltliche Ausarbeitung überwiegend beschreibender Art auf Basis eines ausreichenden Bestandes an Fachliteratur</li> <li>- analytische Passagen weniger ausgeprägt</li> <li>- Beantwortung der Fragestellung, wenn auch nicht zur vollen Zufriedenheit</li> </ul>
AUSREICHEND	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Thema wurde bearbeitet, jedoch überwiegend auf nicht-wissenschaftlichem Niveau (gestützt auf nicht-wissenschaftliche Quellen, journalistische Berichte und Internetseiten)</li> <li>- Keine befriedigende Beantwortung der Fragestellung</li> <li>- Fragestellung ungenau, Ausführungen passen nur teilweise zur Fragestellung</li> </ul>
MANGELHAFT	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Prüfungsleistung wurde nicht (fristgerecht) erbracht, obwohl zur Prüfung angemeldet</li> <li>- Grobe Verstöße gegen gute wissenschaftliche Praxis (keine eigene Leistung, Plagiat, keine wissenschaftliche Befassung)</li> <li>- Thema verfehlt</li> </ul>